

Newsletter 85, 09.12.16

Liebe Interessenten der Irantia-Lichtakademie,

der letzte Newsletter war etwas sehr lang, ich weiß, aber über das Spray gab und gibt es einfach viel zu sagen. So wie es aussieht, wird es wohl ein Raumspray werden und das passt sehr gut, denn der Mensch nimmt Raum ein und hat Probleme mit Teilen dieses Raumes. Außerdem hilft es auch bei den Räumen, in denen wir uns aufhalten und für den gesamten Lebensraum namens Erde ebenfalls.

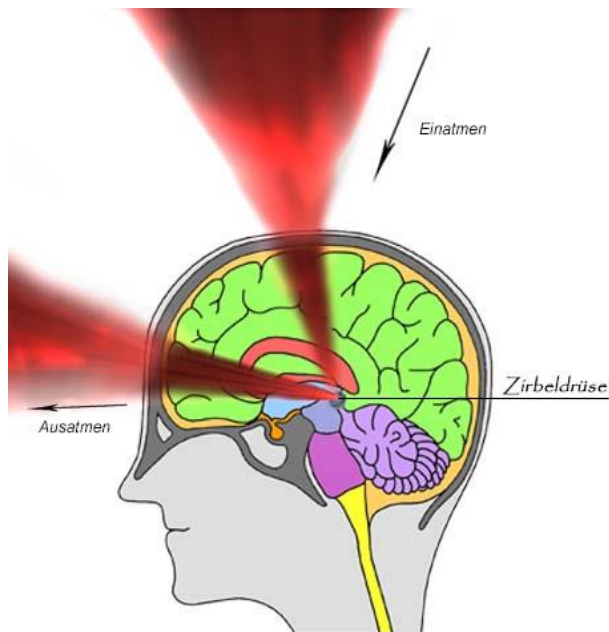
Daher werden Nr. 112, das Schamanenspray (zuständig für Wasser, Land und Luft) und Nr. 113, das Irantia-Spray (hauptsächlich zuständig für Menschenansammlungen aller Arten) auch in großen Mengen, zu günstigen Preisen erhältlich sein, weil mir viel daran liegt, dass die Informationen darin verteilt werden. Z.B. meldete sich eine Dame, die eine Kreuzfahrt machen wird und daher gleich einen ganzen Liter mitnehmen möchte. Ich selbst bin bald auf Reisen und habe ebenfalls einen Liter dabei.

Nun suchen wir jemanden, der bereit ist, einen Liter Nr. 112, der bereits hergestellt wurde und von einem Sponsor bezahlt werden wird, mit nach Japan zu nehmen, und zwar für die Bucht, in der jedes Jahr Tausende von Delfinen getötet werden. Es gibt einen gleichnamigen Film („Die Bucht“) mit Originalbildern zu diesen schrecklichen Vorgängen. Wer reist also nächstes Jahr nach Japan und wäre bereit, die Flaschen mitzunehmen? Außerdem wird es NoLimity auch in kleinen Mengen geben. Näheres dazu bald. Übrigens nenne ich das Wort „Preis“ nun „symbolische Wertschätzung“, da der Begriff „Energieausgleich“, einfach nicht stimmt, denn das, was in unseren Produkten steckt, kann nicht „ausgeglichen“ werden und soll es auch gar nicht.

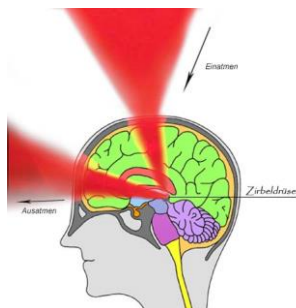
- 1) Die Delfine sind nun auch unser nächstes Thema: Ich wurde von den Delfinen der Isla Mujeres gebeten, über Weihnachten/Neujahr zu ihnen zu kommen. Sie liegt an der mexikanischen Karibikküste, und zwar etwa 13 km nördlich des Ferienorts Cancún. Die Insel hat eine Ausdehnung von etwa 7 km Länge und 650 Meter Breite, mit einer Fläche von 4,2 km². Die Westküste ist seit 1996 ein Nationalpark. Die Insel wurde schon von den Maya genutzt. Auf ihr befand sich ein Heiligtum für die Mond- und Fruchtbarkeitsgöttin Ixchel. Von der Energie her wird es wohl ein Kraftort sein, an den ich da reise.

Auf dieser Insel leben 27 Delfine in Gefangenschaft, die um eine Zirbeldrüsenaktivierung gebeten haben, weil dieses Organ durch ihr Leben dort beeinträchtigt ist. Die Meditation dafür wird am **21.12.2016 um 21.12 Uhr MEZ** stattfinden. Wie immer kann man sich zu diesem exakten Zeitpunkt einklinken, unabhängig davon, wann du sie tatsächlich machst. Außerdem wird sich bei dieser Meditation auch für dich etwas tun...

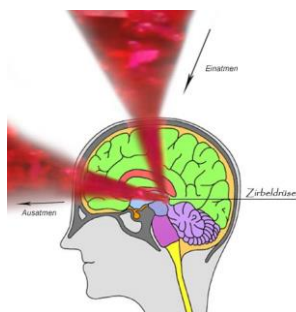
Meditation:



Bitte atme Rubin zum Kronenchakra ein, und zwar bis zur Zirbeldrüse, dort hältst du den Atem an, zählst bis 16 und atmest von dort nach vorne zur Stirn hinaus. Mache das 16-mal. Das dauert ca. fünf Minuten.



Nun atme die erste Farbe (Roter Diamant) des Kontaktlichtkörpers zum Kronenchakra ein, bis hin zur Zirbeldrüse und von dort nach vorne und das permanent eine Minute lang. Dann kommt für eine Minute die nächste Farbe, dann die nächste, bis die 16 Farben durch sind.



Nun atme die erste Farbe (Roter Spinell) des Irdischen Lichtkörpers zum Kronenchakra ein, bis hin zur Zirbeldrüse und von dort nach vorne und das permanent eine Minute lang. Dann kommt für eine Minute die nächste Farbe, dann die nächste, bis die 16 Farben durch sind.

Dies ist ein Geschenk zu Weihnachten sowohl für euch als auch für die Delfine.

- 2) Wie jedes Jahr möchte ich darauf aufmerksam machen, dass in der Nacht vom 24. Dezember die Rauh-Nächte starten. Das heißt, vom 24. auf den 25. gerechnet, sollte man 12 Nächte seine Träume notieren, weil sie Hinweise darauf enthalten, was die nächsten 12 Monate geschieht. Nach diesen 12 Nächten folgen weitere 12, in denen Hinweise enthalten sind, was die nächsten 12 Jahre im persönlichen Leben abläuft. Es lohnt sich, dem Aufmerksamkeit zu widmen und sich vielleicht die Notizen über den jeweiligen Monat für 2016 so zurecht zu legen, dass man daran erinnert wird, am Ende des Monats dort hineinzusehen. Eine Dame träumte, dass sie fällt und sich die Hand zerschneidet, daraufhin haben wir daran gearbeitet und nun ist sie tatsächlich gefallen, doch das ganze ging glimpflich aus.

- 3) Meine Lieben Leserinnen und Leser, liebe Menschen,

immer wieder erreichen uns Angst erzeugende Nachrichten. Wenn euch wieder einmal eine Meldung in den Medien beunruhigt. Dann überlegt zunächst: Wer hat Nutzen von so einer Nachricht? Was soll damit erreicht werden und warum? Es gibt Wesenheiten, die sich von unseren niederen Gefühlen ernähren. Wenn die Menschen in den Aufstieg gehen, dann bekämpfen sie genau diese in sich und reduzieren sie immer mehr, weil die Liebesfähigkeit steigt. Mit Liebe können diese Parasiten jedoch nichts anfangen. Sie „schmeckt“ ihnen nicht und diese nährt sie auch nicht. Zumindest glauben sie das. In deren Interesse darf die Welt also nicht „aufsteigen“ und auch nicht friedlich werden, denn damit würde ihnen ihre Nahrungsgrundlage, ihr Weidegrund entzogen. Diese Wesen sind mächtig und haben Einfluss auf unsere Geschichte, doch die Liebe ist mächtiger. Diese Wesenheiten wurden aus unserem Universum verbannt, doch deren Echos leben in unseren Energiefeldern so lange weiter, bis wir sie auflösen. Auch das Erlösen von Themen, die mit dem Spiritualisierungsprozess einhergehen, löst jede Menge mieser Gefühle aus, weil eine kleine Menge von dem, was festgefroren war, uns überschwemmt, wenn es auftaut. Dies kennen wir alle und ist unumgänglich, doch danach sind diese Themen **für immer** fort, auch wenn sie sich möglicherweise manchmal zu wiederholen scheinen. Der Aufstieg ist jedoch keine Gerade, sondern eine Spirale und so kommt man immer wieder an die gleiche Stelle, doch in einer höheren, lichtereren und leichteren Position. Dennoch wird es immer wieder Situationen geben, die den Gedanken aufkommen lassen, all die Mühen und Unannehmlichkeiten sein zu lassen und „einfach nur zu sein“. In der Energie, die jedoch herrscht, ist „nichts tun und einfach nur sein“ keine wirkliche Option. Es funktioniert nicht. Die Schwingungen *werden* immer schneller und das, was nicht dazu passt, wird sich (oft in Körpersymptomen) zeigen. Daran kommt niemand vorbei und wenn er es sich noch so sehr wünscht. Dies gilt für unsere Politiker genauso wie für alle anderen auch. Dem ist man jedoch nicht hilflos ausgesetzt. Wir erschaffen die Realität und wir *können* sie auch verändern und das geschieht bereits. Die ursprünglichen „Herrscher“ sind nicht mehr da und so gibt es niemanden mehr, der uns daran hindern kann außer – uns selbst. Von all diesen Dingen berichte ich ausführlicher in den Akasha-schlüsseln. Ich bedaure es sehr, dass der 3. nicht mehr vor Weihnachten fertig

wurde. Aber ich musste mich zwischen diesem Buch und dem Erschaffen und Bekanntmachen des NoLimity entscheiden (was z.B. dadurch gezeigt wurde, dass die neue Bindemaschine erst im nächsten Jahr geliefert wird). Ab Januar 2017 wird es jedoch lieferbar sein und so freut sich das Irantia-Team auf eure Bestellungen. Hier der Inhalt des Buches „Der 3. Akashaschlüssel“ – Die Erde.



Vorwort

Inhaltsverzeichnis

- I. **Das Pyramidenphänomen**
 - 1) Pyramiden überall
 - 2) Die Bedeutung des Orion
 - 3) Ein Schutzschild für die Erde
- II. **Eine seltsame Welt mit einer seltsamen Geschichte**
 - 1) Aktive Akasha-Christalle in der Vergangenheit?
 - a) Griechenland
 - b) Rom
 - c) Ägypten
 - d) Mesopotamien
 - e) Kolumbien
 - 2) Die Bundeslade, eine künstliche Intelligenz?
 - 3) Weitere Phänomene
 - a) Das Grabtuch von Turin
 - b) Verschwundene Dörfer
 - c) Von Brummtönen und Bränden
 - d) Der Lazarus-Effekt
 - e) Das Kornkreisphänomen
 - 4) Die Blume des Lebens
 - 5) Die unbekannte Geschichte der Menschheit
 - a) Gab es Zivilisationen vor uns?
 - b) Die Langschädelrasse
 - 6) Portale und Vortex
- III. **Die Archive**
 - 1) Besondere physische Bibliotheken
 - a) Die Veden
 - b) Die Steine von Ica
 - c) Die Sammlung des Paters Crespi
 - d) Das Voynich-Manuskript
 - 2) Besondere mythische Bibliotheken
 - a) Die Smaragdtafeln
 - b) Der Omphalos
 - c) Das Buch Thoth
 - d) Bibliothek X?
 - 3) Der Chronovisor des Pater Ernetti
 - 4) Eingang in die Lebendige Bibliothek
 - a) **Antike Zeitgenossen**
 1. Ktesibios, der Vater der Pneumatik
 2. Philon von Byzanz, der Vater der Robotik
 3. Hero von Alexandria

- b) **Historische Zeitgenossen**
 1. Srinivasa Ramanujan
 2. Leonardo da Vinci
 3. Andere besondere Personen
 - c) **Moderne Zeitgenossen**
 1. Albert Einstein
 2. Nikola Tesla
 3. Wernher von Braun
 - 5) Gaia-Archive, der 3. Akashaschlüssel
 - a) Hallen der Aufzeichnungen
 1. Hawara (Schoch, Zivilis, S. 246)
 2. Die Sphingen
 3. Der Tempelberg
 4. Oak Island
 - b) Markierungen in Stein
 1. Die südafrikanischen Steinkreise
 2. Heilige Berge
 3. Mysteriöse Steinkugeln
 4. Carnac
 5. Die Nazca-Linien
- IV. **Der Gaia-Effekt**
 - 1.) Channeling von Lady Gaia: Das Messie-Syndrom vom 5.5.2016
 - 2.) Channeling von Lady Gaia: Die Akasha-Chroniken
 - 3.) Das ManaVeda
 - 4.) Channeling von Kryon vom 01. Mai 2016: Die Akasha-Schlüssel und das Akasha-Schloss
- V. **Der Herzschlag der Erde**
 - 1) Die sieben Ebenen des Wissens (Channeling von den Rishis)
 - 2) Das Lied der Schöpfung (Channeling von Lady Mala)

Hier direkt vorbestellen:
info@irantia.com

4) Und nun noch etwas ganz Besonderes. Wer das Buch „Die Prophezeiungen von Celestine“ gelesen hat, dem ist bekannt, dass der Autor darin davon spricht, dass die Menschen einander ständig Energie stehlen. Er nennt die Mechanismen dazu „Kontrolldramen“, weil man über die Kontrolle von Menschen deren Energie anzapfen kann. Mir liegt viel daran, den Menschen zu ermöglichen, auf ihre eigenen Energiequellen zurückzugreifen und nicht auf die anderer. Dazu müssen wir jedoch erkennen und anerkennen, dass wir stehlen. Immer wieder mache ich die Erfahrung bei Einzelsitzungen am Telefon, dass die Energiefelder einer Person, über die Distanzen hinweg an meine Kehle greifen, damit ich nicht ausspreche, was jemand nicht hören will. Die betreffenden Personen tun das nicht bewusst, dennoch trägt man die Verantwortung für das, was das eigene Energiefeld tut. Wenn Paare zusammenkommen, dann vermischen sich deren Felder, und wenn sie sich trennen, tun das auch die Felder bis zu einem gewissen Grad wieder. Bei meiner letzten Trennung konnte ich das extrem deutlich fühlen, nur wusste ich damals nicht, was ich da eigentlich spüre. Wenn sich nun unser Kontrolldrama aktiviert, dann „langt“ sozusagen ein Energiefinger zu anderen Personen herüber und zapft von dort Energie ab. Wir sind so gewohnt zu stehlen (weil sogar unsere eigenen Eltern uns bestohlen haben), dass wir gar nicht wissen, wie wir anders an genügend Energie kommen. In genanntem Buch werden vier Kontrolldramen erwähnt:

- Der Einschüchterer
- Der Vernehmungsbeamte
- Der Unnahbare und
- Das arme Ich

Meiner Meinung nach kommt mindestens noch ein weiteres hinzu:

- Der Schwätzer (das sind die, die den ganzen Tag reden und kein Ende finden und uns damit nicht nur Zeit stehlen, sondern eben auch Energie einfordern, nämlich Aufmerksamkeitsenergie.)

Ich möchte hier nun nicht alles wiederholen, was in Redfields Buch zu diesem Energiethema erläutert wurde (auch der Film ist übrigens sehenswert, denn er zeigt Aktionen von Energiefeldern), aber wenn man sich etwas für das neue Jahr vornehmen will, dann vielleicht, niemandem mehr zu bestehen. Wie gesagt, muss man sich dafür jedoch bewusst werden, welches Kontrollthema man hat und warum. Dazu wurde von der Geistigen Welt ein Mantra freigegeben: **Aura Vidya.**

Aura ist bekannt und „Vidya“ bedeutet „tieferes Wissen, Weisheit, Erkenntnis“.

Mantras sind, laut Wikipedia: *„Traditionell Energien, die schon immer im Universum existierten und weder erfunden noch vernichtet werden können. Sie wurden von selbstverwirklichten Weisen (Rishis) "geschaut" d.h. in tiefer Meditation empfangen. Mantras sollten befreien und haben eine sehr starke energetische Wirkung. Um diese Energien zu aktivieren, wird das Mantra in einem bestimmten Rhythmus und in möglichst korrekter Aussprache wiederholt.“*

Auch dieses Mantra kommt von den Rishis und ist ein Weihnachtsgeschenk für euch.



wünscht

Patrizia Pfister und das Irantia-Team